

# Informationsbogen für den Einleger

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
mit dem folgenden „Informationsbogen für Einleger“ unterrichten wir Sie über die gesetzliche Einlagensicherung.

<b>Einlagen bei BNF Bank p.l.c. sind geschützt durch:</b>	Die Entschädigungsregelung für Einleger (Depositor Compensation Scheme); gemäß Bestimmung 4 der Ausgleichsregelung für Einleger von 2015 <sup>1</sup>
<b>Sicherungsobergrenze:</b>	100.000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut <sup>2</sup>
<b>Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:</b>	Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden „aufaddiert“, und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR <sup>2</sup>
<b>Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben:</b>	Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger <sup>3</sup>
<b>Erstattungsfrist Ausfall eines Kreditinstituts:</b>	20 Arbeitstage <sup>4</sup>
<b>Währung der Erstattung:</b>	EUR
<b>Kontaktdaten:</b>	Depositor Compensation Scheme c/o Malta Financial Services Authority Notabile Road, Attard BKR3000, Malta Tel.: 0 0356 2144 1155 E-Mail: info@compensationschemes.org.mt
<b>Weitere Informationen:</b>	<a href="http://www.compensationschemes.org.mt">www.compensationschemes.org.mt</a>

---

## Zusätzliche Informationen

### 1 Für die Sicherung Ihrer Einlagen zuständiges Einlagensicherungssystem

Ihre Einlagen sind durch das gesetzliche Einlagensicherungssystem (Depositor Compensation Scheme) gedeckt. Sollte Ihr Kreditinstitut zahlungsunfähig werden, würden Ihre Einlagen bis zu 100.000 EUR erstattet werden.

### 2 Allgemeine Sicherungsobergrenze

Ist eine Einlage nicht verfügbar, da ein Kreditinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, erhalten die Einleger gemäß den Bestimmungen durch das Depositor Compensation Scheme eine Erstattung. Diese Erstattung beträgt höchstens 100.000 EUR pro Kreditinstitut. Das bedeutet, dass alle Einlagen bei demselben Kreditinstitut addiert werden, um die Deckungshöhe zu ermitteln. Hält ein Einleger z.B. 90.000 EUR auf einem Sparkonto und 20.000 EUR auf einem Girokonto, werden ihm lediglich 100.000 EUR erstattet.

Zusätzlich zu der oben beschriebenen Sicherung können Einlagen in einigen Fällen für sechs Monate nach Gutschreibung des Betrags oder ab dem Moment der rechtlichen Übertragbarkeit dieser Einlagen bis zu maximal 500.000 EUR abgesichert werden. Um Anspruch auf eine derartige höhere Sicherung zu haben, muss eine Einlage von mehr als 100.000 EUR eine der folgenden zusätzlichen Kriterien erfüllen:

(A) Sie umfasst:

- eingezahlte Gelder in Vorbereitung auf den Kauf von privat genutzten Wohnimmobilien durch den Einleger oder
- Gelder, welche den Erlös aus dem Verkauf von privat genutzten Wohnimmobilien des Einlegers darstellen oder

- (B) Sie umfasst an den Einleger gezahlte Summen bezüglich:
- a. einer Trennung, Scheidung oder Auflösung einer Lebenspartnerschaft oder
  - b. zahlbarer Bezüge bei Pensionierung oder
  - c. eines Anspruchs auf Entschädigung wegen ungerechtfertigter Entlassung oder
  - d. eines Anspruchs auf Entschädigung wegen Arbeitslosigkeit oder
  - e. zahlbarer Bezüge wegen Tod oder Personenschaden oder
  - f. eines Anspruchs auf Entschädigung wegen zu Unrecht veranlasster Strafverfolgung

Weitere Informationen finden Sie unter [www.compensationschemes.org.mt](http://www.compensationschemes.org.mt)

### 3 Sicherungsobergrenze für Gemeinschaftskonten

Bei Gemeinschaftskonten gilt die Obergrenze von 100.000 EUR für jeden Einleger einzeln. Einlagen auf einem Konto, über das zwei oder mehrere Personen als Mitglieder einer Personengesellschaft, Vereinigung oder eines ähnlichen Zusammenschlusses ohne Rechtspersönlichkeit verfügen können, werden bei der Berechnung der Obergrenze von 100.000 EUR allerdings zusammengefasst und als Einlage eines einzigen Einlegers behandelt.

### 4 Erstattung

Das verantwortliche Einlagensicherungssystem ist das Depositor Compensation Scheme, c/o Malta Financial Services Authority, Notabile Road, Attard BKR3000, Malta, Tel.: 0 0356 2144 1155, E-Mail: [info@compensationschemes.org.mt](mailto:info@compensationschemes.org.mt). Von dort werden Ihre Einlagen bis 100.000 EUR innerhalb von 20 Werktagen bis zum 31. Dezember 2018, innerhalb von 15 Werktagen vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2020, innerhalb von 10 Werktagen vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2023 und innerhalb von 7 Werktagen ab dem 1. Januar 2024 erstattet. Kann das Depositor Compensation Scheme den rückzahlbaren Betrag nicht innerhalb von 7 Werktagen zur Verfügung stellen, haben Einleger seit dem 31. Mai 2016 innerhalb von 5 Werktagen nach Anfrage Zugriff auf einen Betrag, der 1.500 EUR nicht überschreitet, um damit ihre Lebenshaltungskosten decken zu können. Diese Regelung gewährt Zugriff innerhalb von 5 Werktagen auf diesen Betrag nur auf Grundlage der durch das Kreditinstitut gemachten Angaben. Haben Sie die Erstattungen innerhalb dieser Fristen nicht erhalten, sollten Sie mit dem Depositor Compensation Scheme Kontakt aufnehmen, da der Gültigkeitszeitraum für Erstattungsforderungen nach einer bestimmten Frist abgelaufen sein kann. Weitere Informationen finden Sie unter [www.compensationschemes.org.mt](http://www.compensationschemes.org.mt).

#### Weitere wichtige Informationen

Einlagen von Privatkunden und Unternehmen sind im Allgemeinen durch Einlagensicherungssysteme gedeckt. Für bestimmte Einlagen geltende Ausnahmen werden auf der Website des zuständigen Einlagensicherungssystems mitgeteilt. Ihr Kreditinstitut wird Sie auf Anfrage auch darüber informieren, ob bestimmte Produkte gedeckt sind oder nicht. Wenn Einlagen gedeckt sind, wird das Kreditinstitut dies auch auf dem Kontoauszug bestätigen.